zur Verfügung gestellt von Gebrauchs.info

Liebe Patientin, lieber Patient!
Bitte lesen Sie folgende Gebrauchsinformation aufmerksam, weil sie wichtige Informationen darüber enthält, was Sie bei der Anwendung dieses Arzneimittels beachten sollen. Wenden Sie sich bitte bei Fragen an Ihren Arzt oder Apotheker.

Gebrauchsinformation

Baldurat®

Wirkstoff: Baldrianwurzel-Trockenextrakt

Zusammensetzung

1 überzogene Tablette enthält:

Arzneilich wirksamer Bestandteil:
650 mg Trockenextrakt aus Baldrianwurzel (3 - 6 : 1) [Auszugsmittel: Ethanol 70 % (V/V)].

Sonstige Bestandteile:
Sucrose, Talkum, Dextrin, Calciumcarbonat E 170, hochdisperses Siliciumdioxid, Croscarmellose-Natrium, Cellulosepulver, Hypromellose, arabisches Gummi, mikrokristalline Cellulose, Stearinsäure, Tragant, Schellack, gelbes Wachs, Carnaubawachs, Titandioxid E 171, Chinolingelb E 104 und Indigocarmin E132.
Eine überzogene Tablette entspricht 0,02 BE.

Darreichungsform und Inhalt

Originalpackungen mit 20 überzogenen Tabletten, 50 überzogenen Tabletten und 100 überzogenen Tabletten.
Pflanzliches Arzneimittel zur Beruhigung.

G. Pohl-Boskamp GmbH & Co. KG
Pharmazeutische Fabrik seit 1835
Kieler Straße 11, 25551 Hohenlockstedt, Tel.-Nr.: 0 48 26 / 59-0; Telefax: 0 48 26 / 59-109
Internet: www.pohl-boskamp.de, E-Mail: info@pohl-boskamp.de

Anwendungsgebiete

Zur Behandlung von Unruhezuständen und nervös bedingten Einschlafstörungen.
Wenn die nervös bedingten Einschlafstörungen und/oder die Unruhezustände länger als **2 Wochen** andauern, sollte, wie bei allen unklaren Beschwerden, ein Arzt aufgesucht werden.

Gegenanzeigen

Wann dürfen Sie Baldurat® nicht oder erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt einnehmen?
Bei Überempfindlichkeit gegenüber einem der Bestandteile von Baldurat® dürfen Sie dieses Arzneimittel nicht einnehmen. Dieses Arzneimittel enthält Sucrose. Bitte nehmen Sie Baldurat® erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden.

Was ist bei Kindern zu berücksichtigen?
Zur Anwendung von Baldurat® bei Kindern liegen keine ausreichenden Untersuchungen vor. Das Arzneimittel sollte deshalb bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

Was müssen Sie in Schwangerschaft und Stillzeit beachten?
Aus der verbreiteten Anwendung von Baldrianwurzel als Arzneimittel haben sich bisher keine Anhaltspunkte für Risiken und Nebenwirkungen in der Schwangerschaft und Stillzeit ergeben. Ergebnisse experimenteller Untersuchungen liegen aber nicht vor. Baldurat® sollte deshalb in der Schwangerschaft und Stillzeit nicht angewendet werden.

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung und Warnhinweise

Welche Vorsichtsmaßnahmen müssen beachtet werden?
Keine bekannt.

Was müssen Sie im Straßenverkehr sowie bei der Arbeit mit Maschinen und bei Arbeiten ohne sicheren Halt beachten?
Die Anwendung von Baldurat® bis zu 2 Stunden vor der aktiven Teilnahme am Straßenverkehr oder dem Bedienen von Maschinen ist nicht zu empfehlen, da auch bei bestimmungsgemäßen Gebrauch das Reaktionsvermögen beeinträchtigt werden kann. Das gilt im verstärkten Maße im Zusammenwirken mit Alkohol.

227200001/5

Aktualisierungsstand Gebrauchs.info November 2011

zur Verfügung gestellt von Gebrauchs.info

Wechselwirkungen

Welche anderen Arzneimittel beeinflussen die Wirkung von Baldurat®?
Es sind keine Wechselwirkungen mit anderen Mitteln bekannt.
Bei Einnahme weiterer Medikamente sollte ein Arzt befragt werden.

Dosierungsanleitung, Art und Dauer der Anwendung

Die folgenden Angaben gelten, soweit Ihr Arzt Baldurat® nicht anders verordnet hat. Bitte halten Sie sich an die Anwendungsvorschriften, da Baldurat® sonst nicht richtig wirken kann!

Wieviel von Baldurat® und wie oft sollten Sie Baldurat® einnehmen?
Soweit nicht anders verordnet, nehmen Erwachsene und Kinder über 12 Jahre zur Behandlung von Unruhezuständen einmal täglich eine überzogene Tablette ein.
Bei nervös bedingten Einschlafstörungen sollte eine halbe Stunde bis eine Stunde vor dem Schlafengehen eine überzogene Tablette eingenommen werden. Bei Bedarf kann zusätzlich eine überzogene Tablette bereits am frühen Abend eingenommen werden.

Wie und wann sollten Sie Baldurat® einnehmen?
Die überzogenen Tabletten werden unzerkaut mit reichlich Flüssigkeit (z. B. einem Glas Wasser) eingenommen.

Wie lange sollten Sie Baldurat® einnehmen?
Die Anwendungsdauer von Baldurat® ist prinzipiell nicht begrenzt. Bei Anhalten der Beschwerden über 2 Wochen oder Verschlimmerung sollte Rücksprache mit dem Arzt genommen werden.

Überdosierung und andere Anwendungsfehler

Was ist zu tun, wenn Baldurat® in zu großen Mengen eingenommen wurde (beabsichtigte oder versehentliche Überdosierung)?
Die Einnahme von Baldrianwurzel in einer Dosierung von über 20 g (entspricht 8 überzogene Tabletten Baldurat®) kann zu folgenden Symptomen führen:
Müdigkeit, Bauchkrämpfe, Engegefühl in der Brust, Leeregefühl im Kopf, Zittern der Hände und Erweiterung der Pupillen. Diese Symptome sind in der Regel nach 24 Stunden nicht mehr vorhanden. Falls diese auftreten, ist unbedingt ein Arzt aufzusuchen.

Was müssen Sie beachten, wenn Sie zu wenig Baldurat® eingenommen haben oder eine Anwendung vergessen haben?
Nehmen Sie beim nächsten Mal nicht etwa die doppelte Menge ein, sondern setzen Sie die Behandlung mit der verordneten Dosis fort.

Nebenwirkungen

Welche Nebenwirkungen können bei der Anwendung von Baldurat® auftreten?
Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch sind bisher keine Nebenwirkungen bekannt geworden.

Wenn Sie Nebenwirkungen beobachten, die nicht in dieser Packungsbeilage aufgeführt sind, teilen Sie diese bitte Ihrem Arzt oder Apotheker mit.

Hinweise und Angaben zur Haltbarkeit des Arzneimittels

Das Verfallsdatum dieser Packung ist auf Faltschachtel und Durchdrückpackung aufgedruckt. Verwenden Sie diese Packung nicht mehr nach diesem Datum!

Wie ist Baldurat® aufzubewahren?
Achten Sie stets darauf, dass Sie Baldurat® so aufbewahren, dass es für Kinder nicht zu erreichen ist!

Stand der Information
Mai 2005

POHL BOSKAMP

227200001/5 ??/6/2005

Aktualisierungsstand Gebrauchs.info November 2011